

Dr. Dieter [REDACTED]  
[REDACTED]

Wachtberg, 29.05.2002

Lieber Herr Stawski,

der Initiative "Gegen den Stimmfang der Liberalen im braunen Sumpf", deren Erklärung in der heutigen "FAZ" abgedruckt ist, und die Sie presserechtlich vertreten, schließe ich mich an, und ich bin Ihnen sehr dankbar, daß Sie die Veröffentlichung in die Wege geleitet haben.

Falls weitere Veröffentlichungen oder Ähnliches geplant sind, möchte ich erklären, daß Sie meinen Namen verwenden können.

Ich bin Philosoph, seit Jahrzehnten mit der Erforschung der Philosophie von Hermann Cohen und der "Wissenschaft des Judentums" im 19. Jahrhundert beschäftigt. Wenn ich den Fall Möllemann mit dem Fall Walser, zumal in dessen aktueller Variante, im Zusammenhang betrachte, frage ich mich, wo ich mich jetzt eigentlich befinde. Jedenfalls hätte ich nie gedacht, daß es noch einmal nötig sein könnte, eine solche Erklärung abzugeben, wie Sie sie formuliert haben.

Viel Erfolg und mit herzlichen Grüßen,

Dieter Adl